3/III/2023

Beschluss

angenommen

Tafelsilber im “Isar-Valley” - alles für einen Apple und ein Ei?

- Wir wollen „Werkswohnungsbau“ neu denken: Wenn sich Unternehmen und Betriebe in einer Stadt mit einem angespannten Wohnungsmarkt wie in München neu ansiedeln wollen, müssen sie sich mit einer finanziellen Abgabe am sozialen Wohnungsbau der Stadt beteiligen oder Wohnungen zur Verfügung stellen. Damit kann dringend benötigter bezahlbarer Wohnraum für die breiten Schichten der Bevölkerung im gesamten Stadtgebiet und unter Wahrung der Münchner Mischung bereitgestellt werden.
- Der Freistaat Bayern setzt die für den Verkauf des Grundstücks an der Seidlstraße von Apple erhaltene Summe in Höhe von ca. EUR 250 Mio. für bezahlbares Wohnen in München ein.
- Der Freistaat Bayern und die Landeshauptstadt München optimieren ihre Prozesse für den Ankauf von Grundstücken. Dabei nutzen sie ihre starke Position auf einem sich verändernden Immobilienmarkt mit derzeit sinkenden Kaufpreisen. Der Freistaat Bayern verkauft künftig keine Grundstücke mehr. Dies gilt ausdrücklich nicht nur für Grundstücke, die zum Wohnen geeignet sind. Sondern für alle Grundstücke - also auch für Gewerbegrundstücke.

Überweisen an

Landesparteitag, Landtagsfraktion